

ANNE NITZPAN

PORTAL

Salmiakpastillen, Zucker, Lebensmittelfarbe,
Aluminium, 120x120 cm



Die Arbeit Portal besteht aus einer in Zucker eingebetteten Schablone aus Salmiakpastillen, die ich für eine Seance als Medium der Erinnerung genutzt habe. Die Salmiakpastillen, Lieblingssüßigkeit meines Großvaters, fungieren als Vermittler zwischen ihm und mir, als Brücke zu unserer gemeinsamen Vergangenheit und als Bindeglied zwischen unseren Generationen. In der Wandarbeit Portal verschmelzen Farben und Materialien zu einem temporären Gleichgewicht: Der Zucker konserviert die Salmiakpastillen, ist jedoch in diesem gegossenen Zustand und durch die Anbringung an der Wand extrem zerbrechlich. Die Fragilität dieses Zustands wird durch die Handabdrücke in Aluminium betont, die eine weitere körperliche Spur hinterlassen und das Werk zugleich tragen.





SALTY TOOTH

5 Farb-Fotografien, je 29,7x42 cm

Auf der Grundlage von Geschichten, die mir mein Großvater erzählte, entstand die Fotoserie „salty tooth“. Ich übersetzte Erinnerungen an Kindheitsspiele mit seiner Lieblingssüßigkeit in eine skulpturale Form. Das Material der Salmiakpastille wird zum Vermittler zwischen der Welt der Gegenwart und der Vergangenheit. Inspiriert von einer Seance wird die Skulptur im Esszimmer meiner Großeltern aufgetischt und mit unseren Händen weiter geformt. So beginnt eine Reihe von Gesprächen, die ihren Ausgangspunkt bei den Händen nehmen und in verschüttete Erinnerungen eindringen. Die Fotos sind ein Relikt dieser Begegnung.

2021



SWEMMENDEEK

Objekt aus Holz, Leinwandstoff, Folie
Video-Loop, Audio-Installation



Im Rohbau des Kesselhauses im Anscharpark Kiel steht eine rot leuchtende, runde Projektionsfläche, auf der ein animierter Rochen langsam im Kreis schwimmt. Darüber gelegt ist eine durchsichtige Folie, die sich mit jedem Lufthauch bewegt. Parallel ist über einen im Raum installierten Lautsprecher die Geschichte des „Swemmendeek“ zu hören.

2023

BREATHING SUGAR

Objekt aus Zucker und
Salmiakpastillen, 120x130 cm



2024





STREIFZÜGE MIT UND OHNE HAUT UND KNOCHEN

Cape aus Salmiakpastillen, Heißkleber,
Schlüsselringen, 95x120 cm

Performance in
Zusammenarbeit mit Lu Cheng

2023





LISA THE SCEPTIC

Salmiakpastillen, Zucker, Zement,
Sand, Wasser 140x180 cm

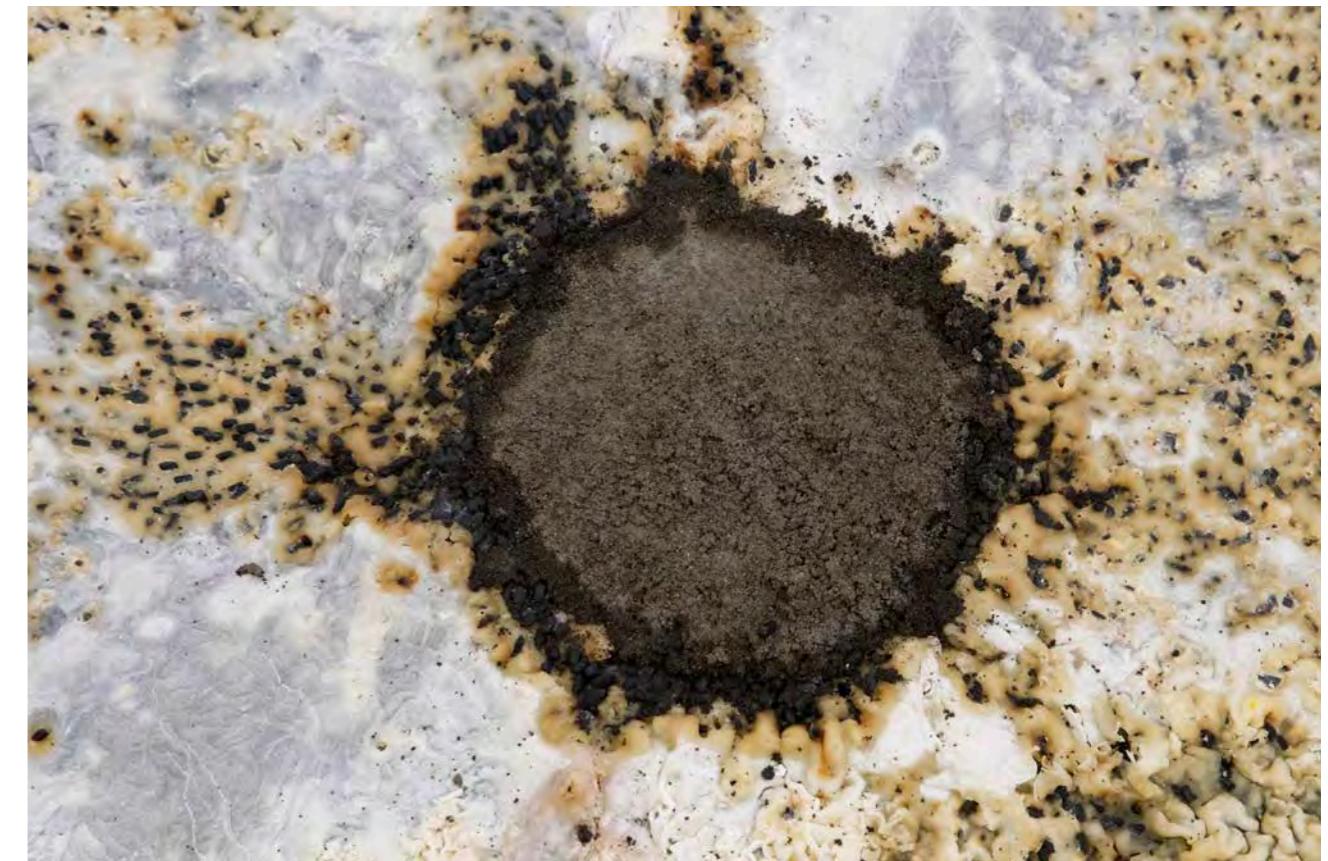


Bei dem Objekt aus Beton und Zucker findet seit der Zusammenfügung dieser Materialien eine Reaktion zwischen dem Beton und dem Objekt aus Zucker statt. Der Beton benötigt um zu kristallisieren Wasser und gibt bei der Auskristallisierung Wärme ab. Dies wirkt zersetzend auf den Zucker, der einerseits die Reaktion des Betons hemmt. Die in Zucker eingegossenen Salmiakpastillen bilden die Form eines Rochens, welcher als Urzeitliches Wesen zwischen den Zeiten vermittelt. Die Arbeit macht die Vergänglichkeit des Zuckers deutlich, welcher, trotz seiner Flüchtigkeit Spuren im harten Beton hinterlässt.



LISA THE SCEPTIC

Nach 6 Monaten



2025



TENDER PERVERT

Schaumwaffeln, Zuckerguss, Frischhaltefolie
300x80 cm

2021



CRISPY, CRISPY KNUCKLE

Schaumzuckerwaffeln, Stahlstangen, Zuckerguss,
Stoff, ca. 200x140 cm, Video-Projektion



2021





THE ART OF BIRDFEEDING

3-tägige Performance, Farbfotografien 29,7x42 cm

Über mehrere Tage laufe ich durch den Wald und hoffe, dass Vögel mir folgen.

2021



MANDALA

Vogelfutter-Mandala aus Fett, Körnern, Maden und getrockneten Hagebutten



In Zusammenarbeit mit Ruth Rubers. Vogelfutter-Mandala aus Fett, Körnern, Maden und getrockneten Hagebutten. Auf eine Bushaltestelle wurde die „Blume des Lebens“ als Futterquelle für Stadtvögel aufgebracht.

2021





SWEMMENDEEK

Film, 12 Minuten

Link zum Film: <https://vimeo.com/user40537008>

Der Film Swemmendeek ist im Haus eines älteren Ehepaars in der norddeutschen Vorstadt verortet. Dort wird die Begegnung zwischen einer Enkelin und ihren Großeltern, sowie Erscheinungen des Wesens Swemmendeek gezeigt. Im Laufe der Geschichte teilen die Großeltern ihre Gedanken über eine von der Enkelin mitgebrachte Volkssage. Durch die sprachliche Verwirklichung beginnt die Präsenz des Swemmendeek über die Grenzen der Volkssage hinaus auch in der Geschichte der Großeltern und ihrer Realität zu wirken. Das Thema des Verlustes und der Trauer, sowie damit verbundene Traumata, sind impulsgebende Motive. Dem Entwurf einer um Abschluss bemühten Trauerarbeit, setzt Swemmendeek einen Prozess, dessen Ende offen gelassen wird, entgegen.

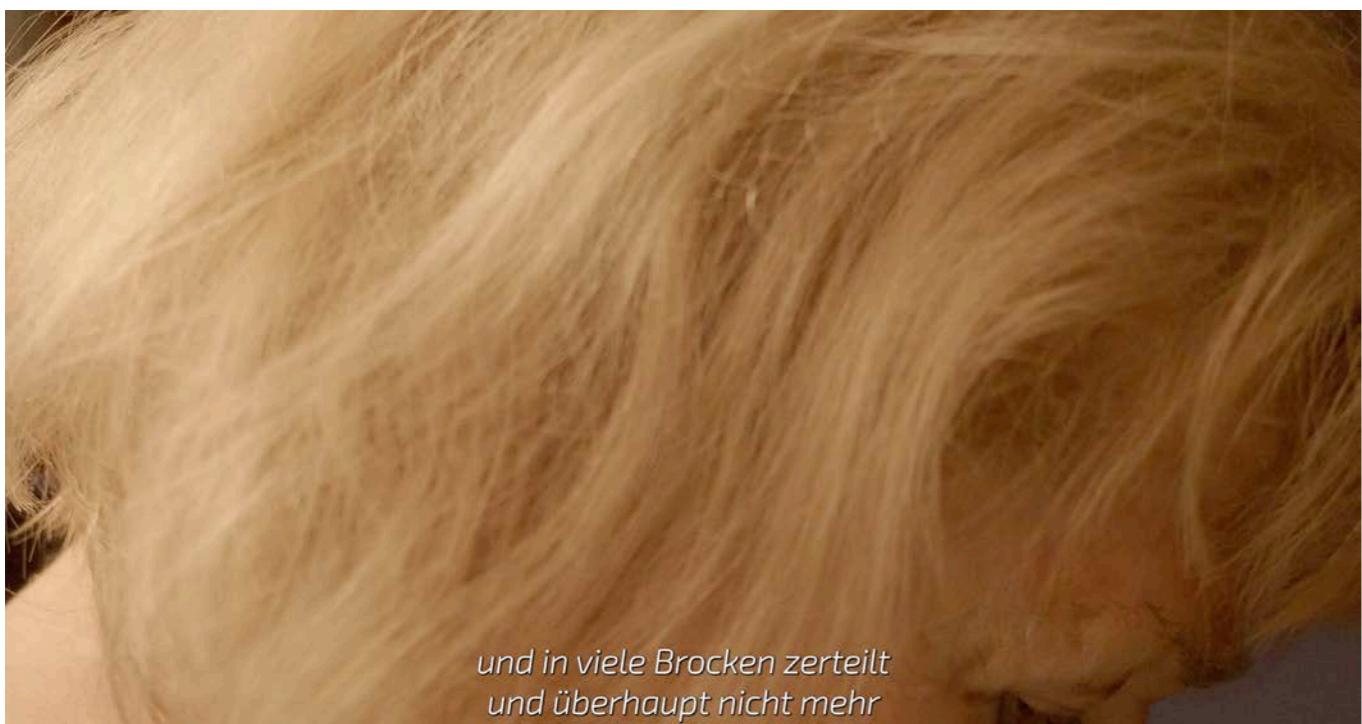
2023



Ausstellungsansicht, Stadtgalerie Kiel



*Da kam es,
dass die Dunkelheit voller Nebel*



*und in viele Brocken zerteilt
und überhaupt nicht mehr*



appetitlich war.

WARM MINDS, COLD FEET

Zuckeraustauschstoff Isomalt, Lebensmittelfarbe
je ca. 24x35 cm



Die aus Zucker gefertigten Pfoten erscheinen in unterschiedlichen Farbnuancen und Fragmentierungszuständen, was die Frage aufwirft, welche Transformationen zwischen diesen Stadien stattgefunden haben könnten. Die Pfoten sind Vergrößerungen eines Schmuckelements, das ursprünglich an einem älteren Tisch befestigt war. Aufgrund des Alters des Tisches waren die Pfoten abgenutzt, an einigen Stellen gesplittert und teilweise fragmentiert. Diese Spuren des Verfalls greife ich in meinen Objekten auf und lasse sie in den verschiedenen Zuständen sichtbar werden.





ANNE NITZPAN

a.nitzpan@gmail.com

AUSBILDUNG

- 9_2024 Abschluss Master of Fine Arts, Muthesius Kunsthochschule, Kiel
- 2022 Abschluss Bachelor of Fine Arts, Muthesius
- 2018_2019 Erasmus - Stipendium, Visual Arts, Funen Art Academy, Odense
- 2017_2019 BFA Freie Kunst, HKS Ottersberg
- 2015_2017 BA Kunsttherapie, HKS Ottersberg
- 2012_2015 BA Publizistik - und Kommunikationswissenschaften, Universität Wien

AUSTELLUNGEN

- 2024 whispercrush, Arfrade-Werkstatt, Kiel
liminal distances, spce, Kiel
- 2023 Gottfried Brockmann Preis 2023, Stadtgalerie Kiel
liminal distances, Rosa Stern Space, München
Toast in der Ferne, Anscharpark Kiel
altonale,kunst im schaufenster, Hamburg
ffff, Galerie Evelyn Drewes, Hamburg
artistFICTION, Brunswiker Pavillion, Kiel
- 2022 talking to a stranger, Gartenstraße 9, Kiel
re-treat, Fabrikstraße, Kiel
- 2021 Gottfried Brockmann Preis 2021, Stadtgalerie Kiel
female Invasion, Atelier Umraum, alte MU Impulswerk Kiel
the Influencers Taubenheim, Domshof Bremen
Marmeladenschwestern, Springhornhof Hamburg
Spechte am Meisenknödel, Ernst Barlach Haus, Hamburg

- 2019 Schwarzer Nebel Weißen Rauch, Kokerei Hansa, Dortmund
Store in a cool dry place, Funen Art Academy Odense
fifty:fifty, Level One, Hamburg

- 2018 Bis es dunkel wird, Kunstverein Fischerhude

- 2017 Kunstpreis Ottersberg, Kunstverein Fischerhude
I want to possess the atoms of the wall, Level One, Hamburg

FÖRDERUNGEN

- Professionalisierungs-Stipendium für freischaffende Kreative,
Stadt Kiel, Förderzeitraum 2024/2025
- Arbeitsstipendium der Kulturstiftung des Landes Schleswig Holstein,
Förderzeitraum 2025/2026